

Presseinformation:

10 Jahre Lebensmittel-Monitoring in der Naturkostbranche

Das freiwillige BNN-Monitoring für Obst und Gemüse im Naturkosthandel sorgt für zusätzliche nachhaltige Verbrauchersicherheit.

Materialien und Informationen für Medienvertreter

10 Jahre BNN-Monitoring

Das **BNN-Monitoring für Obst und Gemüse** ist ein **unternehmensübergreifendes** Qualitätssicherungssystem der Naturkost-Exporteure, -Importeure und Großhändler. Es ist **weltweit das einzige System zum Austausch von Pestiziddaten**, das zur Feststellung, aber auch zur Abschreckung und zum Ausschluss von zweifelhaften Lieferanten dient.

Seit nunmehr 10 Jahren führt der BNN gemeinsam mit den teilnehmenden Unternehmen der Naturkostbranche das Monitoring durch und hat seit **Juli 2012 auch das Trockensortiment** mit in sein Monitoring aufgenommen.



Bio wird nicht unter der Glasglocke gemacht

In Bio-Produkten werden kaum Pestizide nachgewiesen. Die Lebensmittelüberwachung Baden-Württemberg konnte über mehrere Jahre nachweisen, dass **konventionelles Obst hundert Mal stärker mit Pestiziden belastet ist als Bio-Obst.**

Doch auch Bio-Produkte können nicht immer völlig frei von Schadstoffen sein. Aus Luft und Wasser können Pestizide zum Beispiel in die Böden und dann in die Pflanzen gelangen. Auch in der Nachbarschaft eingesetzte Pflanzenschutzmittel driften gelegentlich auf Biofelder ab.



Weltweit einmalige Zusammenarbeit

Um Obst und Gemüse im Naturkosthandel noch sicherer zu machen, haben sich **2003 rund 30 Großhändler und Importeure der Naturkostbranche zusammengeschlossen**, um unternehmensübergreifende und koordinierte Pestizidanalysen durchführen zu lassen.

Dies erfordert viel Vertrauen, denn **auch sensible Daten wie Lieferantennamen werden intern ausgetauscht**.



Risikoorientierte Kontrolle

Von A wie Argentinien bis Z wie Zypern wird eine breite Palette von Produkten und Herkünften untersucht, die das große Sortiment des Naturkosthandels widerspiegelt. Die Produkte werden nach **risikoorientierten Gesichtspunkten** ausgewählt. Das bedeutet: Man will Probleme finden, um sie zu lösen!

Nur **spezialisierte Pestizidlabore**, die die besonderen Anforderungen für die Analytik und Bewertung von Pestizidnachweisen in Bio-Produkten erfüllen, werden mit Untersuchungen betraut.



Probeentnahme beim griechischen Anbauer Damelos Nikos

Neuer Standard durch Orientierungswert

Der BNN-Orientierungswert für Pestizide ist ein Hilfsmittel, um Verunreinigungen von Nachweisen zu unterscheiden, die auf eine gezielte Anwendung von Pestiziden oder auf Probleme in der Qualitätssicherung zurückzuführen sind. Der **Orientierungswert ist verbindlich** für alle BNN-Mitgliedsunternehmen. Er gilt jedoch **de facto für alle Produkte**, die im Naturkosthandel erhältlich sind. Der BNN-Orientierungswert wird mittlerweile auch **von allen führenden Analytiklabors und von staatlichen Untersuchungsämtern** genutzt.

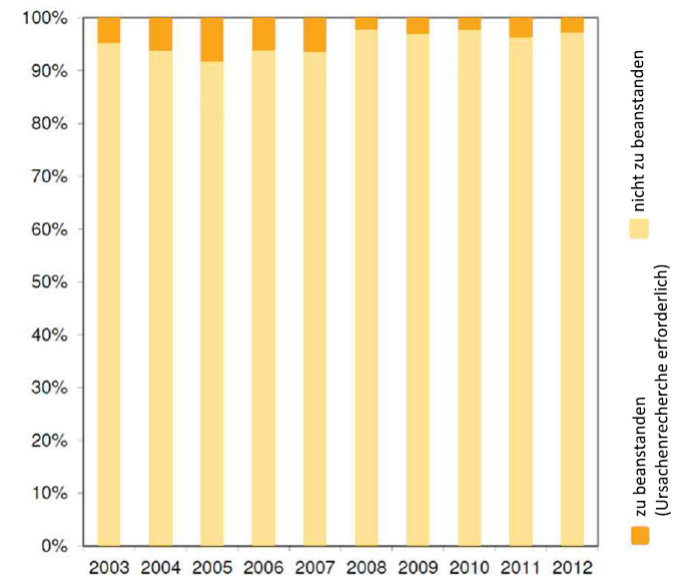


Beanstandungen nehmen kontinuierlich ab

Durch intensive Ursachenrecherche konnten unbekannte Schwachstellen bei Anbau, Transport und Lagerung aufgedeckt und abgestellt werden konnten.

Alle Analyseergebnisse werden in einer Datenbank hinterlegt, was eine schnelle Bewertung der Bio-Erzeuger ermöglicht. Auffällige Lieferanten sind schnell erkannt und können aus dem Markt ausgeschlossen werden.

Schwarze Schafe, die es mit der Einhaltung der Bioregeln nicht so genau nehmen, werden abgeschreckt.



Ergebnisse aus dem BNN-Monitoring:
Anteil der Proben, die eine Ursachenrecherche erfordern, nach Jahren

Das Monitoring-Team



Kirsten Arp
Diplom-Landschaftsökologin
Leitung BNN-Monitoring



Florentine Henning
Diplom-Ingenieurin für Landschaftsnutzung und Naturschutz
Koordination BNN-Monitoring

Der Bundesverband Naturkost Naturwaren



Der Bundesverband Naturkost Naturwaren (BNN) e.V. vertritt die Interessen der Naturkostbranche auf politischer und wirtschaftlicher Ebene. Der BNN ist an der Gestaltung internationaler und nationaler Gesetzesvorhaben beteiligt, beispielsweise an der Weiterentwicklung der EU-Öko-Verordnung. Der Verband verabschiedet besondere Qualitätsrichtlinien für den Naturkostfachhandel, zum Beispiel die Orientierungswerte für Pestizidrückstände bei Bioprodukten und den Beschluss zur Volldeklaration sämtlicher Lebensmittelbestandteile.



Pressekontakt:

Hilmar Hilger

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: hilger@n-bnn.de

Tel. +49 (0)30 / 847 12 24-24